

BRIDGE

BRIDGE

Challenger Cup

DBV 2016



8. Challenger Cup 2016

Vorrunde C

Wyk auf Föhr



18. DEUTSCHES BRIDGEFESTIVAL

vom 21. bis 29. Mai 2016

*Eine Bridgewoche
für den Breiten-
und Spitzensport*

**ANMELDUNG
BIS 24. APRIL 2016:**

in der Geschäftsstelle
oder vorzugsweise
online über
[www.bridge-verband.de!](http://www.bridge-verband.de)





Liebe Bridgefreunde,

die Zeit ist schnell vergangen und schon steht mit dem neuen Jahr der nun schon zum 8. Mal stattfindende Cup an. Ich freue mich, Ihnen berichten zu können, dass wir weiterhin steigende Teilnehmeranzahlen verzeichnen können. Daher möchte ich meinen Dank an all jene richten, die durch ihr Engagement zu dem Erfolg dieser Veranstaltung beitragen.

Wie gewohnt finden Sie in diesem Heft wieder Kommentare zu Reizung und Abspiel der einzelnen Verteilungen. Die Verteilungen sind computergeneriert und nicht von den Autoren erstellt. Das hat den Vorteil, dass die Punktzahl möglichst gerecht auf die Achsen verteilt ist.

Nun bleibt es mir nur noch, Ihnen viel Erfolg beim Spiel zu wünschen. Vielleicht kann ich Sie dann beim Finale persönlich begrüßen?

Ihre

Betty Kuipers

Ressort Öffentlichkeitsarbeit / Breitensport

Impressum:

Herausgeber: Ressort Öffentlichkeitsarbeit / Breitensport im DBV

Koordinator: Torsten Waaga

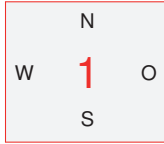
Redaktion: Torsten Waaga

Autoren: Helmut Häusler, Christian Glubrecht, Nikolas Bausback, Wolfgang Rath, Roland Rohowsky

Die Verteilungen in dieser Broschüre wurden von Helmut Häusler kommentiert.

Teiler Nord
Gef. keiner

♠ 7 6 3
♥ D 8 4
♦ D 10 8 4
♣ K 9 6



♠ 8 4
♥ 9 7 5 3 2
♦ A 9
♣ B 7 5 2

♠ A K D
♥ B 10
♦ K B 7 6 2
♣ 10 4 3

♠ B 10 9 5 2
♥ A K 6
♦ 5 3
♣ A D 8

West	Nord	Ost	Süd
	Pass	1♦ ¹	1♠
Pass	2♠	Pass	Pass
Pass			

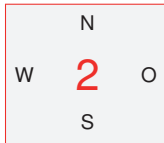
¹ Sofortauskunft: 3

Ausspiel: ♦A
Score: +110

2♠ wird ein populärer Endkontrakt sein, auch wenn die Reizung an manchen Tischen anders verläuft. Nach dem zweiten ♦-Stich kann Ost erkennen, dass nur ♦-Fortsetzung den Kontrakt in Gefahr bringt. Um zu gewinnen, muss Süd hoch stechen und darf jetzt nicht Trumpf ziehen, sondern muss seine Nebenfarbstiche abziehen!! Dabei stört es nicht, dass Ost die dritte ♥-Runde mit einer ♠-Figur sticht.

Teiler Ost
Gef. N/S

♠ B 9 3
♥ A 6 5 4 3
♦ A 6
♣ K B 6



♠ A 6
♥ B 7 2
♦ K D 10 9 7
♣ 10 7 5

♠ 10 5
♥ 9
♦ 8 5 3 2
♣ A D 9 8 4 3

♠ K D 8 7 4 2
♥ K D 10 8
♦ B 4
♣ 2

West	Nord	Ost	Süd
		Pass	1♠
Pass	2♥	Pass	4♥
Pass	Pass	Pass	

Ausspiel: ♦5
Score: +620

Nicht alle N/S-Paare werden ungestört wie hier eine Partie reizen können und nach ♦-Ausspiel nur einen ♦-Stich und zwei schwarze Asse abgeben. Einige aktive O/W-Paare werden die günstige Gefahrenlage nutzen und entweder auf Ost mit 3♣ eröffnen oder auf West mit 2♦ gegenreizen. Danach werden O/W mit 5♣ oder 5♦ opfern, worauf N/S am besten kontrieren und sich mit +300 begnügen, da die 5er-Stufe für sie zu hoch ist.

Teiler Süd
Gef. O/W

♠ 5
♥ 3
♦ A 10 7 3
♣ A K 10 6 5 4 3



♠ DB 3
♥ A 10
♦ B 9 5 2
♣ DB 9 7

♠ K 9 8 2
♥ K B 8 7 4 2
♦ 6 4
♣ 8

♠ A 10 7 6 4
♥ D 9 6 5
♦ K D 8
♣ 2

West	Nord	Ost	Süd
			PASS
PASS	1♣ ¹	1♠	X
2♠	3♣	PASS	PASS
PASS			

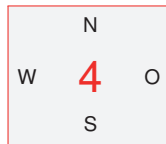
¹ Sofortauskunft: 3

Ausspiel: ♦K
Score: -100

Hier wird es ein breites Spektrum an Reizungen und Endkontrakten geben, von denen aber kaum einer erfüllt wird. Süd könnte 2♥ eröffnen, doch das 4er-♠ spricht dagegen, Nord ist zu stark für eine 3♣-Eröffnung, wird aber im weiteren Verlauf sicher 2♠ mit 3♣ überbieten. Das könnte im Einzelfall teurer als 2♠ für -110 werden, wenn West kontriert oder aber Ost nach ♦K auf ♣2 wechselt, wonach Nord sehr umsichtig spielen muss, um nur zweimal zu fallen.

Teiler West
Gef. alle

♠ K D 2
♥ K 10 7 4 2
♦ K 10 9 5
♣ 2



♠ AB 10 9 8 7
♥ ADB 6 3
♦ —
♣ 9 3

♠ 6 4
♥ 9 5
♦ DB 6 3
♣ AB 10 7 5

♠ 5 3
♥ 8
♦ A 8 7 4 2
♣ KD 8 6 4

West	Nord	Ost	Süd
1♠	PASS	1SA	PASS
2♥	PASS	2♠	PASS
3♥	PASS	3♣	PASS
PASS	PASS		

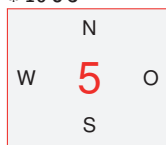
Ausspiel: ♣2
Score: -140

Wieder eine extrem unfreundliche Verteilung. O/W finden zwar schnell den 6-2-Fit, doch 4♠ sind chancenlos, da West neben ♠KD und ♣A noch (mindestens) einen ♥-Stich abgeben wird. West ist daher gut beraten, höchstens zur Partie einzuladen, Ost dies ohne jegliche Figur in Partnerfarben abzulehnen. Sollte Nord ungeachtet der löchrigen Farbe eine 2♥-Gegenreizung einstreuen, wird er dies bereuen, da Ost (negativ) kontrieren und West strafpassen wird. Nord verliert in 2♥X zwar nur zwei Assen und vier ♥-Stiche, doch -200 bedeuten im Paarturnier den Todeskuss.

Teiler Nord
Gef. N/S

♠ A B 2
♥ D 5 3 2
♦ K 5 4
♣ 10 8 3

♠ K 8 6 5 4 3
♥ K B 10
♦ A B
♣ K 2



♠ 10
♥ A 9 7
♦ D 10 9 8 7 6 3
♣ B 6

♠ D 9 7
♥ 8 6 4
♦ 2
♣ A D 9 7 5 4

	West	Nord	Ost	Süd
		PASS	PASS	PASS
1♠		PASS	1SA	PASS
2♣		PASS	3♦	PASS
	PASS	PASS		

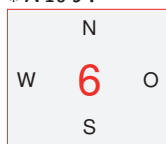
Ausspiel: ♥4
Score: -130

In 3♦ sind der Verlust von ♦K und den schwarzen Assen vorprogrammiert, ein Überstich also populär. Je nach Bietstil und Partnerschaftsvereinbarung sind aber ganz andere Kontrakte möglich. Falls West im Wiedergebot 3♣ wählt, wozu das Blatt wegen der schlechten ♠-Qualität zu schwach ist, wird er sicher fallen, falls Ost auf 2♠ passt, muss West kämpfen. Einige Ost-Spieler werden 3♦ eröffnen, sei es weil sie dafür keine 2 Topfiguren fordern oder sich nicht daran halten. Dann könnte West 3SA bieten, die nach ♥2-Ausspiel Chancen haben. Wenn Nord mit ♦K zu Stich kommt, muss er auf ♣8 (oder ♣10) zu Süds ♣A wechseln, Süd muss dann ♠D nachspielen, um schnell drei ♠-Stiche und den Faller zu kassieren.

Teiler Ost
Gef. O/W

♠ K 10 9 7
♥ 7 2
♦ B 8 6
♣ A 10 9 7

♠ D 4 2
♥ B 5
♦ A D 7 2
♣ D B 4 2



♠ A B 5 3
♥ A 10 6 4 3
♦ 5 3
♣ K 6

♠ 8 6
♥ K D 9 8
♦ K 10 9 4
♣ 8 5 3

	West	Nord	Ost	Süd
			1♥	PASS
2SA		PASS	PASS	PASS

Ausspiel: ♠10
Score: -120

Ohne Mittelkarten (10,9,8) ist das West-Blatt höchstens 11 F wert, eine Einladung mit 2SA ausreichend. Je nach Vereinbarung, falls 2SA etwa ♥-Fit zeigt, muss West zunächst 2♣ und über 2♥ dann 2SA bieten. ♠-Ausspiel schenkt West den dritten ♠-Stich mit ♠D. West entwickelt dann zwei ♣-Stiche und erfüllt mit ♦-Schnitt seinen Kontrakt.

Teiler Süd
Gef. alle

♠ D B 10 5 4
♥ 10
♦ 10 7 5 3
♣ A D 4



♠ A
♥ D 8 4
♦ K D 8 6 2
♣ B 10 7 5

♠ K 9 8
♥ K B 5
♦ A B 4
♣ 9 8 6 3

♥ 7 6 3 2
♥ A 9 7 6 3 2
♦ 9
♣ K 2

West	Nord	Ost	Süd
			Pass
1♦ ¹	1♠	3SA	4♣
Pass	Pass	X	Pass
Pass	Pass		

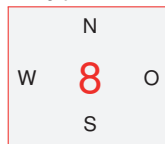
¹ Sofortauskunft: 3

Ausspiel: ♦A
Score: -200

Eine interessante Austeilung, bei der einige Überraschungen möglich sind. Falls Süd ungeachtet der 4er-Oberfarbe und mäßiger Farbqualität 2♥ eröffnet, wird er diesen Kontrakt wohl spielen und einmal fallen (wenn O/W nach ♦K die Farbe fortsetzen oder West nach ♠A einen Schnapper bekommt). Wenn Süd passt, können O/W 3SA erreichen, in denen Ost nur zwei ♥-Stiche zu entwickeln braucht, um zu erfüllen. Spannend wird es, wenn Süd nach Nord's 1♠ mit 4♣ opfert. Wenn es Nord gelingt, die ♥-Farbe zu entwickeln, kann er sogar 4♣ erfüllen. Um dies zu verhindern, muss Ost ♦A ausspielen und mit ♦- oder ♣-Nachspiel direkt die Übergänge zum Tisch attackieren.

Teiler West
Gef. keiner

♠ A K D B 4
♥ K 9
♦ B 10 7
♣ K 9 7



♠ 8 5 3
♥ D 10 8 5 3 2
♦ D 2
♣ B 2

♠ 9
♥ B 4
♦ K 8 6 4
♣ D 10 8 6 5 3

♠ 10 7 6 2
♥ A 7 6
♦ A 9 5 3
♣ A 4

West	Nord	Ost	Süd
Pass	1♠	Pass	2♦
Pass	3SA	Pass	4♣
Pass	4SA	Pass	5♣ ¹
Pass	6♣	Pass	Pass
Pass			

¹ 0 oder 3 Key Cards

Ausspiel: ♣5
Score: +980

Ein knapper Schlemm, der dank der guten ♦-Mittelkarten durch ♦-Doppelschnitt locker erfüllt wird. Den 12. Stich liefert der ♣-Schnapper am Tisch. Paarturnier-Geier, die hier 6SA versuchen, werden trotz der 4-2 ♦-Verteilung erfüllen, da Ost in einen Abwurfzwang in den Unterfarben gerät.

Teiler Nord
Gef. O/W

♠ 10 5 4
♥ D 10 3
♦ 10 9 4 3
♣ 9 5 3



♠ K 3
♥ 6 5
♦ D B 8 7
♣ D B 10 8 2

♠ D B 9 8 6 2
♥ K B 7 2
♦ —
♣ K 7 4

♠ A 7
♥ A 9 8 4
♦ A K 6 5 2
♣ A 6

West	Nord	Ost	Süd
	PASS	PASS	1♦ ¹
PASS	PASS	1♠	X
PASS	2♦	2♠	3♦
3♣	PASS	PASS	PASS

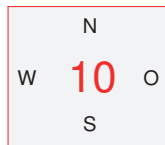
¹ Sofortauskunft: 3

Ausspiel: ♦A
Score: -170

Eine gefährliche Austeilung, die eine Vielfalt von Ergebnissen liefern wird. Es hängt von Osts Temperament ab, wie aktiv er reizt oder gar eröffnet, um den Kontrakt zu ersteigern. Da ♣A bei Süd nur einmal besetzt ist, kann Ost fünf ♠- und vier ♣-Stiche erzielen. Er braucht nur ♥-Schnitt für den 10. Stich. Süd ist dagegen gut beraten, zurückhaltend zu reizen, d.h. weder den Gegner zu kontrieren, noch selbst zu hoch zu kommen. In 3♦, die West kontrieren könnte, darf Süd ♥A nicht ziehen, damit er nur einen ♥-Stich verliert und so mit einem Faller davonkommt.

Teiler Ost
Gef. alle

♠ K D B 10 6 4
♥ A 4
♦ 9 8 4
♣ D 9



♠ 8 3
♥ K 10 7 5 3
♦ K 10 6
♣ K 4 3

♠ 9 7
♥ D 8 6 2
♦ A D B
♣ 10 8 7 2

♠ A 5 2
♥ B 9
♦ 7 5 3 2
♣ A B 6 5

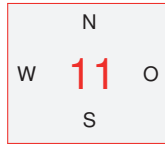
West	Nord	Ost	Süd
		PASS	PASS
PASS	1♠	PASS	2♠
PASS	PASS	X	XX
3♥	3♠	PASS	PASS
PASS			

Ausspiel: ♥6
Score: -100

O/W tun gut daran, den Gegner nicht in deren Wunschkontrakt von 2♠ zu belassen. Vielleicht reizen N/S auch selbst bis 3♠, sonst sollte Ost oder West (z.B. nach 2♠-Eröffnung von Nord in 4.Hand) die Reizung wiederbeleben. Ob 3♠ erfüllt werden, hängt von Osts Ausspiel ab. Nach passivem ♣8 Ausspiel können O/W nach ♠K nur noch drei ♦-Stiche abziehen, nach ♥-Ausspiel (nachdem West die Farbe genannt hat) ist rechtzeitig ein ♥-Stich entwickelt, der den Faller bringt.

Teiler Süd
Gef. keiner

♠ 2
♥ D 10 9 6 5 3
♦ A K 3
♣ B 10 9



♠ 5
♥ B 4 2
♦ B 5 4 2
♣ 8 7 5 3 2

♠ A D B 10 8 6
♥ K 8
♦ 9
♣ A K D 6
♠ K 9 7 4 3
♥ A 7
♦ D 10 8 7 6
♣ 4

West	Nord	Ost	Süd
			Pass
Pass	2♥ ¹	X	Pass
2SA ²	Pass	4♣	X
Pass	Pass	Pass	

¹ Sofortauskunft: schwach

² Lebensohl, i.d.R. 0-7 F

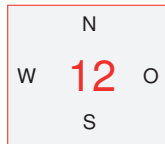
Ausspiel: ♣4

Score: +100

Ost braucht, insbesondere nach Nord's ♥-Eröffnung, die ♥-Ausspiel nahelegt, nicht viel um 4♣ zu erfüllen und wird diesen Kontrakt früher oder später wohl ansagen. Direkte 4♣ wären voreilig, da leicht ein Schlemm verpasst werden könnte. Besser zunächst Kontra, worauf West mit der schwachen Hand 2SA bieten soll, mit der Intention Osts 3♣ zu passen. Eine direkte 3♣-Antwort würde ca. 8-11 F zeigen. Ost geht darauf nicht ein und bietet nun 4♣, die bei Ansicht der O/W-Blätter gute Chancen haben. Süd zeigt mit Kontra, dass er anderer Ansicht ist und kann mit wiederholtem ♦-Spiel zwei Faller erzielen. Das Spiel auf ♣-Schnapper sieht aber normal aus, führt hier jedoch nur zu einem Faller.

Teiler West
Gef. N/S

♠ K D 8 3 2
♥ A D 10 2
♦ 6 2
♣ 5 2



♠ 10 4
♥ 9 8 3
♦ K 9 8 5
♣ D B 7 3

♠ 7 6
♥ B 7 6 5 4
♦ A 10 7 4
♣ K 4
♠ A B 9 5
♥ K
♦ D B 3
♠ A 10 9 8 6

West	Nord	Ost	Süd
Pass	1♣	Pass	2♣
Pass	2♥	Pass	3♣
Pass	4♥ ¹	Pass	4♣
Pass	Pass	Pass	

¹ Kontrolle (♥A oder ♥K)

Ausspiel: ♦A

Score: +650

Mit den guten Oberfarblängen hat Nord eine klare Eröffnung, die bei Süd direkt Schlemmge-lüste aufkommen lässt, welche er z.B. mit 2♣ gefolgt von Sprung in 3♣ zeigt. Nach 4♥ erkennt Süd, dass ♦-Kontrolle fehlt, so dass er in 4♣ stoppt. Hier sind aber noch 5♣ sicher, denn O/W können nicht ♦AK UND einen ♣-Stich erzielen: Falls O/W beide ♦-Stiche abziehen, hat Nord auf ♦D einen ♣-Abwurf, falls O/W frühzeitig die ♣-Farbe öffnen, hat Nord auf ♥AD zwei ♦-Abwürfe am Tisch.

Teiler Nord
Gef. alle

♠ D B 8 6
♥ B 10
♦ 9 4
♣ D 7 4 3 2

	N	
W	13	O
	S	

♠ A 5 4 2
♥ 5 4
♦ A B 10 2
♣ A K 10

♠ K 10 9 7
♥ A K 8 6
♦ D
♣ B 9 6 5

♠ 3
♥ D 9 7 3 2
♦ K 8 7 6 5 3
♣ 8

West	Nord	Ost	Süd
	PASS	1♣ ¹	PASS
1♠	PASS	2♣	PASS
4♠	PASS	PASS	PASS

¹ Sofortauskunft: 3

Ausspiel: ♥B
Score: -620

Board 13 macht einmal mehr seinem Namen alle Ehre. Nachdem der ♠-Fit gefunden ist, hat West durchaus Schlemminteresse, weshalb ein Versuchsgebot (2SA, 3♦) angebracht ist. Falls Ost darauf positiv reagiert, wird der Zug vor 6♣ nicht mehr zu stoppen sein. Belohnt werden aber die West-Spieler, die in Anbetracht schwacher Trumpffarbe und Boardnummer gefühlvoll mit 4♠ abschließen. Außer mit offenen Karten wird der Verlust von zwei ♠-Stichen (davon ein ♥-Überschnapper) sowie ♣D oder ♦K nicht zu vermeiden sein.

Teiler Ost
Gef. keiner

♠ K D 8 4 2
♥ K 7
♦ 10 8 6 2
♣ 7 4

	N	
W	14	O
	S	

♠ 10 3
♥ D 9 6 5 4
♦ 4
♣ A B 10 9 8

♠ 9 7 6 5
♥ 3
♦ A K D 9 7 5
♣ 6 3

♠ A B
♥ A B 10 8 2
♦ B 3
♣ K D 5 2

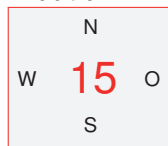
West	Nord	Ost	Süd
		PASS	1♥
PASS	1♠	2♦	PASS
PASS	2♠	PASS	PASS
PASS			

Ausspiel: ♦A
Score: +110

Auch diese Austeilung hat ihre Tücken, so dass es sich auszahlt, auf 2er-Stufe zu bleiben. Gegen 2♠ wird Ost zunächst zwei Topfiguren abziehen und kann danach eine kleine ♣-, ♦- oder ♥-Karte spielen. Nur Trumpf-Fortsetzung (oder ♦D) schenkt Nord einen Überstich. Falls Ost im 3. Stich ♥3 zu ♥B spielt (den West nicht mit ♥D deckt), muss Nord nach ♠A den ♠B in der Hand übernehmen, um zu erfüllen.

Teiler Süd
Gef. N/S

♠ D 4 2
♥ A
♦ A 10 8 5 4
♣ 10 9 7 5



♠ B 10 9
♥ B 8 2
♦ 9 7 3 2
♣ A B 2

♠ K 8 7 5 3
♥ 9 6 3
♦ B 6
♣ K D 4

♠ A 6
♥ K D 10 7 5 4
♦ K D
♣ 8 6 3

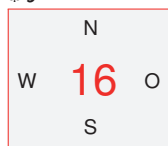
West	Nord	Ost	Süd
			1♥
PASS	2♦	PASS	2♥
PASS	2SA	PASS	3SA
PASS	PASS	PASS	

Ausspiel: ♠5
Score: +720

Zur Abwechslung eine normale Partie mit freundlicher Verteilung. Nach ♣-Ausspiel können O/W drei Stiche nehmen, so dass Nord sich mit +430 begnügen muss. Das normale ♣-Ausspiel lässt Nord zu seiner ♠D laufen. Zu den 8 sicheren Stichen hat er eine 52%-Chance auf 2 bzw. 3 Längenstiche in den roten Farben (3-3 oder Double B). Deblockiert er ♦KD, ♥A, zieht die ♦-Farbe, spielt zum ♠A und zieht die ♥-Farbe, in der Hoffnung, dass mindestens eine Farbe ausfällt (77%), erzielt er hier alle 13 Stiche, riskiert aber einen Faller, falls beide Farben schlecht stehen (23%). Will er auf Überstiche verzichten, um auch gegen ♥B zu viert zu gewinnen, deblockiert er nur ♥A, erreicht den Tisch mit ♦K und spielt die ♥-Farbe. Am Ende muss er ♦D mit ♦A übernehmen und sich mit 11 Stichen begnügen, falls West alle Karos hält. Sobald West auch nur eine ♦-Karte abwirft, erzielt Nord auch so alle Stiche.

Teiler West
Gef. O/W

♠ 8 5 4
♥ K 10 9 7 5 4
♦ K 8 3
♣ 9



♠ K D 10 7
♥ B 8
♦ A 9 6 4
♣ B 6 5

♠ 9
♥ A 3 2
♦ D 10 2
♣ A K D 10 7 4

♠ A B 6 3 2
♥ D 6
♦ B 7 5
♣ 8 3 2

West	Nord	Ost	Süd
PASS	2♥ ¹	3♣	PASS
3♥ ²	PASS	3SA	PASS
PASS	PASS		

¹ Sofortauskunft: schwach
² Frage nach ♥-Stopper

Ausspiel: ♥D
Score: -600

Noch eine friedliche 3SA-Partie, die selbst nach schwacher 2er-Eröffnung mittels Stopperfrage erreicht wird. Sollte Süd die Sperre mit 3♥ verlängern, hat West mit Kontra eine gleichwertige Ansage. In 3SA nimmt Ost ♥A erst in der 2. Runde und zieht dann die ♣-Stiche ab, um N/S in Abwurfzwang zu bringen. Falls Ost danach zur ♠10 schneidet (oder Süd voreilig ♠A einsetzt) erzielt er sogar Überstich(e).

Teiler Nord
Gef. keiner

♠ 7 5
♥ A K B 10 9 3

♦ A
♣ K D 8 7



♠ D B 9 6 4 3

♥ 4

♦ 8 4 3 2

♣ A 4

♠ 10 2
♥ D 8 2
♦ 9 7 6
♣ 10 6 5 3 2

♠ A K 8
♥ 7 6 5
♦ K D B 10 5
♣ B 9

West	Nord	Ost	Süd
	2♣ ¹	2♦	2♠
PASS	3♥	PASS	3♠
PASS	4♠	PASS	PASS
PASS			

¹ Sofortauskunft: beliebiges Semi-forcing

Ausspiel: ♦6

Score: +420

Mit 8,5 Spielstichen ist das Nord-Blatt zu stark für eine 1♥-Eröffnung. Nachdem Süd 6er-♠ zeigt, hat Nord die Wahl zwischen 4♥ und 4♠. In 4♥ droht Nord nach ♦K Ausspiel gar zu fallen, wenn er versucht, die dritte ♣-Runde am Tisch zu stechen. In 4♠ ist dagegen ein Überstich denkbar. Nach ♦A, ♠A, ♦-Schnapper, lässt Süd vom Tisch ♥AK und ♣KD folgen. Ost muss letztere hoch stechen und Karo fortsetzen, um ♠10 bei West zu promovieren und so den Überstich zu verhindern.

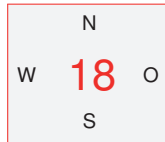
Teiler Ost
Gef. N/S

♠ D 10 5 3 2

♥ D

♦ B 5 2

♣ 10 5 4 3



♠ 4

♥ 10 9 6 2

♦ 6 4 3

♣ A K B 9 7

♠ B 8 6
♥ A K 8 3
♦ D 10 9 7
♣ D 6

♠ A K 9 7
♥ B 7 5 4
♦ A K 8
♣ 8 2

West	Nord	Ost	Süd
		1SA ¹	PASS
2♣ ²	PASS	2SA ³	PASS
4♥	PASS	PASS	PASS

¹ Sofortauskunft: 15 bis 17

² Sofortauskunft: Stayman

³ Beide 4er-Oberfarben

Ausspiel: ♠5

Score: -420

4♥ wird hier der Saakontrakt sein, auch wenn dieser häufig von Ost gespielt werden wird (falls West nach 2SA durch 3♣ den ♥-Fit anzeigt oder falls Ost auf Stayman 2♥ bietet). In jedem Fall werden N/S mit zwei ♣-Runden beginnen. Wenn Süd ♠4 fortsetzt (was 4♥ sicher schlägt, falls Nord statt der kleinen Figuren ♠A oder ♦A hält), hat der Alleinspieler es leicht, Nord's ♠-Figuren herauszuschneiden. Nach passiver ♥-Fortsetzung nimmt er ♥A, zieht noch ♥B, testet die ♦-Farbe und muss dann selbst ♠B zum Doppelschnitt vorlegen, die beste Spielweise, um einen ♠-Verlierer zu vermeiden.

Teiler Süd
Gef. O/W

♠ 10 3
♥ A K 10 3 2
♦ 5 2
♣ K 5 4 3

	N	
W	19	O
	S	

♠ DB
♥ D 8 6 5 4
♦ K 7 6 4
♣ 7 6

♠ A 9
♥ B
♦ D 9 8 3
♣ DB 10 9 8 2

♠ K 8 7 6 5 4 2
♥ 9 7
♦ A B 10
♣ A

West	Nord	Ost	Süd
			1♠
PASS	2♥	PASS	2♠
PASS	2SA	PASS	4♠
PASS	PASS	PASS	

Ausspiel: ♠7
Score: +450

Eine gefährliche Austeilung, bei der ein breites Spektrum von Stichen möglich ist. Nach ♣A wird Süd zum ♥K spielen und nach Ost's ♥B erschrecken. Falls er nun in Panik, den Tisch nie wieder zu erreichen, auf ♣K einen ♦-Verlierer abwirft, bevor er ♠3 spielt, kann Ost ♠A nehmen und ♠D spielen. Wenn Süd diese klein sticht, übersticht West und stellt Süd durch ♥-Nachspiel auf die Probe. Setzt er ♥A ein, sticht Ost und Süd bleibt noch auf einem ♦-Verlierer sitzen, dem Faller. Da ♥B aber durchaus von DB(x) sein kann, spielt Süd nach ♥K besser direkt Trumpf und zieht danach noch weitere Trumpffrunden. 11 Stiche sind dann sicher, falls Süd später zur ♥10 schneidet, kann er sogar 12 Stiche erzielen.

Teiler West
Gef. alle

♠ A D
♥ K D 4 2
♦ 10 7 6 2
♣ 7 6 3

	N	
W	20	O
	S	

♠ K B 7 5
♥ A 7
♦ A D B 5 4 3
♣ 5

♠ 6 4 3 2
♥ B 9 5 3
♦ 8
♣ A D 8 4

♠ 10 9 8
♥ 10 8 6
♦ K 9
♣ K B 10 9 2

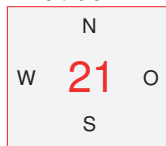
West	Nord	Ost	Süd
1♦ ¹	PASS	1♥	PASS
1♠	PASS	2♠	PASS
4♠	PASS	PASS	PASS

¹ Sofortauskunft: 3
Ausspiel: ♠3
Score: +100

Die meisten O/W-Paare werden hier auf Grund der guten Verteilung die knappe Partie erreichen, jedoch nur wenige dieselbe auch erfüllen. Ein normaler Plan ist, ♣3 mit ♣A zu gewinnen und sich an die Entwicklung der Nebenfarbe machen, also ♦A und ♦-Schnapper, worauf bei Süd ♦K fällt. Danach spielt West zu ♠B (oder ♠K) den Nord gewinnt. Nun entwickelt Nord durch ♥K zunächst einen ♥-Stich, bevor er dann, mit der anderen ♠-Figur am Stich, Süd einen ♦-Überschnapper gibt, den Faller.

Teiler Nord
Gef. N/S

♠ K 10 7 6
♥ A D 8 3
♦ —
♣ B 9 7 6 5



♠ B 8 4
♥ K 10 9 5
♦ 5 4 2
♣ D 4 3

♠ A D 9 2
♥ B 6
♦ A K D 9 7 6
♣ 2

♠ 5 3
♥ 7 4 2
♦ B 10 8 3
♣ A K 10 8

West	Nord	Ost	Süd
	PASS	1♦ ¹	PASS
1♥	PASS	1♠	PASS
1SA	PASS	3♦	PASS
PASS	PASS		

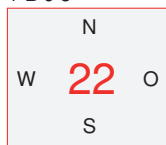
¹ Sofortauskunft: 3

Ausspiel: ♠A
Score: +50

In dieser Austeilung werden fast alle O/W-Paare der unfreundlichen Verteilung Tribut zollen müssen, es sei denn, West ahnt Böses und passt auf 1♠, die Ost gerade so erfüllen kann. Falls West auf das im Prinzip forcierende 1♠-Wiedergebot die Reizung mit dem 1SA-Notgebot offen lässt, sollte Ost nicht voreilig in 3SA springen, da 1SA nicht unbedingt ♣-Stopper verspricht. Besser ist es, mit 3♦ die Stärke zu zeigen, doch selbst dieser Kontrakt wird fallen, sofern Süd nach ♠A die Farbe wechselt, was er nach ♣9 (ungerade Länge bzw. Abmarke bei niedrig-hoch Markierung) tun sollte.

Teiler Ost
Gef. O/W

♠ A K D B
♥ 9 5 4 3
♦ D 8
♣ B 9 3



♠ 10 7 5 2
♥ 10 8
♦ 7 5 2
♣ D 7 6 5

♠ 3
♥ A 7 2
♦ A K 10 6
♣ A 10 8 4 2

♠ 9 8 6 4
♥ K D B 6
♦ B 9 4 3
♣ K

West	Nord	Ost	Süd
		1♠ ¹	PASS
PASS	X	1♦	1♥
2♣	2♥	3♣	3♥
PASS	PASS	PASS	

¹ Sofortauskunft: 3

Ausspiel: ♠6
Score: -50

Trotz seines armseligen Blattes spielt West in dieser Austeilung eine entscheidende Rolle. Nachdem Ost in 1♦ ausbessert, kann West 5er-♣ beim Partner erkennen, da dieser mit 4-4 in Unterfarben 1♦ eröffnet hätte. Da West auf 1♣ gepasst hat, kann er in Anbetracht des 9-Karten-Fits später getrost auf 2♣ heben, was Ost zu 3♣ animieren wird. In 3♣ verliert Ost in jeder Farbe nur einen Stich, so dass sich überbieten für N/S lohnt. Ost kann 3♥ schlagen, z.B. indem er immer wieder Karo spielt, bis West mit ♥10 einen Schnapper bekommt, doch selbst im Kontra sind dies nur -100.

Teiler Süd
Gef. alle

♠ K B
♥ D 9 6 2
♦ B 6 5 3
♣ D 9 3



♠ D 10 8 7 3
♥ A K
♦ A D 4
♣ 7 6 4

♠ A 9 6 5
♥ 7 3
♦ K 10 2
♣ A K 5 2

♠ 4 2
♥ B 10 8 5 4
♦ 9 8 7
♣ B 10 8

West	Nord	Ost	Süd
			1♣ ¹
1♠	X	PASS	1SA
PASS	PASS	PASS	

¹ Sofortauskunft: 3

Ausspiel: ♠7
Score: +150

Nach Nord's Negativ-Kontra werden N/S in sicheren 1SA stoppen. West ist gut beraten, mit flacher Verteilung nicht weiter mitzubieten, denn 2 Faller sind in 2♥/♠ nicht zu vermeiden. In 1SA spielt Süd nach ♠B klein zu seiner ♦10 und Wests ♦D; nach ♠3 zu ♠K treibt Süd ♦A heraus und erzielt dank des 3-3 Stands in beiden Unterfarben zwei Überstiche.

Teiler West
Gef. keiner

♠ K 6 2
♥ B 2
♦ K D 6 4
♣ B 9 8 7



♠ 9 4 3
♥ 9 8 7 6
♦ B 8 7 2
♣ 10 2

♠ A B 10 8
♥ K 10 5 3
♦ A
♣ A K D 3

♠ D 7 5
♥ A D 4
♦ 10 9 5 3
♣ 6 5 4

West	Nord	Ost	Süd
PASS	PASS	PASS	2SA
PASS	3SA	PASS	PASS
PASS			

Ausspiel: ♥9
Score: +490

Süds Blatt ist zwar nicht vollkommen ausgeglichen, doch 2SA beschreibt das Blatt insgesamt besser als 1♣ und erleichtert auch die Folgereizung. Das als passiv gedachte ♥-Ausspiel klärt sofort diese Farbe für den Alleinspieler. Ost nimmt am besten ♥A und setzt mit ♥D zu Süds ♥K fort. Wenn Süd nun vier ♣-Runden zieht, zahlt sich seine verdeckte Reizung insofern aus, als West nun meint, beide roten Farben halten zu müssen und sich von zwei ♠-Karten trennen wird. Danach wird Süd sicherlich ♠D bei Ost suchen und für den 12. Stich auch finden.

Teiler Nord
Gef. O/W

♠ K D
♥ D 4 3
♦ D
♣ A D 10 9 7 5 2



♠ A B 7 6 4
♥ A 9 7
♦ B 9 8 6 4
♣ —

♠ 10 9 8 5
♥ K B 10 8 2
♦ A 3
♣ 8 4

♠ 3 2
♥ 6 5
♦ K 10 7 5 2
♣ K B 6 3

West	Nord	Ost	Süd
	1♣ ¹	1♥	2♣
4♣ ²	5♣	X	Pass
Pass	Pass		

¹ Sofortauskunft: 3

² Splinter, ♥-Fit und ♣-Kürze

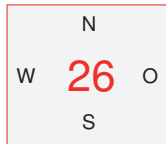
Ausspiel: ♥B

Score: -300

In dieser Austeilung haben N/S zwar die Punktmajorität, doch nur O/W können Vollspiel erfüllen. Wegen der guten Farbe hat Ost gerade so eine 1♥-Gegenreizung, die West zur Partie animiert. Die ♣-Länge und günstige Gefahrenlage sollten Nord zum Opfer in 5♣ führen. Falls O/W dieses annehmen, bekommen sie ihre vier Topstiche. Falls sie die 5er-Stufe riskieren, hängt der Erfolg davon ab, ♥D zu finden. ♣-Ausspiel wird von West gestochen, ♥A, ♥-Schnitt zur ♥10, ♥K gezogen und dann nach ♠A die ♠-Farbe entwickeln, so dass am Ende ♦3 abgeworfen werden kann. Falls West nach anderem Bietverlauf in 5♣ landet, muss er auch da ♥D finden, kann allerdings zuvor in den anderen Farben Informationen sammeln.

Teiler Ost
Gef. alle

♠ K D B
♥ A 6 5 4
♦ 10 5 3
♣ D 9 5



♠ 9 3
♥ B 9 8
♦ A D 8 6 4 2
♣ B 4

♠ 10 7 5 2
♥ 2
♦ B 9 7
♣ K 10 8 7 6

♠ A 8 6 4
♥ K D 10 7 3
♦ K
♣ A 3 2

West	Nord	Ost	Süd
		Pass	1♥
Pass	4♥ ¹	Pass	Pass
Pass			

¹ Oder eine künstliche Hebung

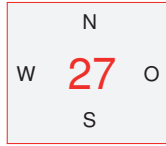
Ausspiel: ♠9

Score: +650

Hier wird 4♥ der populäre Endkontrakt sein, auch wenn Nord wissenschaftlich mit 3♦ (Bergen) oder einer anderen Hebung beginnt, weil direkte Partiehebungen mehr Verteilungs- und weniger Figurenwerte zeigen. Nach ♠-Ausspiel kann Süd problemlos den Überstich erzielen, indem er erst drei Trumpfrunden und dann die ♠-Figuren des Tisches zieht, bevor er zum blanken ♦K spielt. Der verliert zwar an ♦A, doch Süd kann danach auf ♠A einen ♣-Verlierer am Tisch abwerfen. Falls West ♣B ausspielt (was er nicht tun sollte), kann Süd genauso vorgehen, nachdem er ♠A im ersten Stich zurückhält.

Teiler Süd
Gef. keiner

♠ B
♥ D 8 2
♦ K B 7
♣ K D 8 7 6 5



♠ A D 10 7 5 4 2
♥ 7 6
♦ D 8 6
♣ 10

♠ K 9 3
♥ A B 10
♦ A 10 5 4 2
♣ 4 3

♠ 8 6
♥ K 9 5 4 3
♦ 9 3
♣ A B 9 2

West	Nord	Ost	Süd
			PASS
1♦ ¹	2♣	2♣	X ²
3♣	4♥	4♣	5♣
X	PASS	PASS	PASS

¹ Sofortauskunft: 3

² Kompetitiv, 5er-♥ und ♣-Toleranz

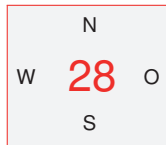
Ausspiel: ♦6

Score: -300

Hier wird es fast so viele Bietsequenzen wie Spieltische geben, doch an allen werden N/S die runden, O/W die spitzen Farben bieten. Gegen 4♣ sollten N/S auf alle Fälle mit 5♣ opfern. Falls Süd 5♣ bietet, kann West mit Kontra vor der 5er-Stufe warnen, falls Nord 5♣ bietet, ist Ost gut beraten, nicht direkt mit 5♣ zu überbieten, sondern durch ein Forcing Pass dem Partner die Wahl zu geben. In 5♣ verliert Nord ♠A, ♦A sowie zwei ♥-Stiche, in 5♣ kann Süd durch ♥-Ausspiel oder ♥-Wechsel nach ♣A einen ♥-Stich etablieren, den Fallern.

Teiler West
Gef. N/S

♠ A K B 9 7 5
♥ A 9 8
♦ 9 8 3
♣ 2



♠ 10 4 2
♥ K 10 4
♦ D 6 4
♣ K 9 6 5

♠ D 3
♥ B 7 6
♦ A B 10 5
♣ 10 8 7 4

♠ 8 6
♥ D 5 3 2
♦ K 7 2
♣ A D B 3

West	Nord	Ost	Süd
PASS	1♠	PASS	2♣
PASS	2♠	PASS	2SA
PASS	3SA	PASS	PASS
PASS			

Ausspiel: ♦B

Score: +600/+630

Hier werden die meisten Paare Partie selbst dann erreichen, wenn Süd mit 12 F ohne Mittelekarten nur dazu einlädt, da Nord mit guter 6er-Länge plus Seiten-Ass annehmen sollte. Neben 3SA wird es auch 4♣-Kontrakte geben, die mit ♣-Schnitt gewonnen werden können, da auch ♥K gut platziert ist. In 3SA hat Süd nach ♦-Ausspiel sofort den 9. Stich. Ob er nach Abzug aller ♠-Stiche dann den ♣-Schnitt riskiert, hängt von den Abwürfen der Gegenspieler ab. Sollte West ♥6 gegen 3SA ausspielen, kann Ost 3SA schlagen, indem er nach ♥K auf ♦D wechselt. Tut er dies nicht, hat Süd 10 Stiche sicher.

Teiler Nord
Gef. alle

♠ D 4
♥ K B 9
♦ K 10 7 6
♣ D 8 7 4

♠ 10 6 2
♥ D 7 5 4 3 2
♦ 9 5 2
♣ 6

♠ K B 8 7
♥ 10 8 6
♦ D 4 3
♣ A 10 5



♠ A 9 5 3
♥ A
♦ A B 8
♣ K B 9 3 2

West	Nord	Ost	Süd
	PASS	PASS	PASS
1♣ ¹	PASS	1♥	PASS
1♠	PASS	PASS	PASS

¹ Sofortauskunft: 3

Ausspiel: ♦7
Score: -80

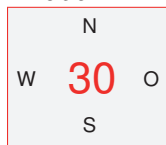
In dieser Teilkontrahand ist zunächst Ost gefragt: Soll er auf 1♣ passen und den Partner womöglich im 3-1-Fit spielen lassen oder soll er unterwertig seine 6er-Oberfarbe bieten? Die Meinungen dazu sind geteilt. Die Pessimisten passen, weil sie annehmen, dass der Eröffner auf 1♥ meist 3♣ bieten wird. Dann ist Süd gefragt: Soll er den Gegner in einem womöglich schlechten 1♣-Kontrakt stranden lassen (was hier zwei Faller für +200 einbringen wird) oder aber die Reizung mit Kontra offen halten (was hier zu +120 in 1SA führen wird)? Die Optimisten bieten auf Ost 1♥, in der Hoffnung einen besseren Kontrakt wie z.B. 1♠ zu erreichen. Dagegen ist dann Nord im Ausspiel gefragt. Findet er ♠D, wird West zwei Faller nicht vermeiden können, sonst kann West neben drei Assen zwei ♣-Schnapper am Tisch und zwei ♥-Schnapper in der Hand erzielen.

Teiler Ost
Gef. keiner

♠ D
♥ A B
♦ D 6 5 3
♣ B 8 6 5 4 2

♠ K 10 6 2
♥ K 10 9 6 4
♦ 9 7
♣ 10 9

♠ 9 8 7
♥ 5 3 2
♦ A B 8 2
♣ A K D



♠ A B 5 4 3
♥ D 8 7
♦ K 10 4
♣ 7 3

West	Nord	Ost	Süd
		PASS	1♦ ¹
1♠	2♦	3♠ ²	PASS
PASS	4♣	PASS	PASS
PASS			

¹ Sofortauskunft: 3

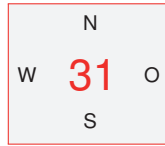
² Sperransage, 4er-♣, 8-12 FV

Ausspiel: ♠6
Score: +130

Hier können O/W den als Sperre gebotenen 3♠-Kontrakt problemlos erfüllen, da West ♠D und ♥B freundlich entgegen fallen. Mit seiner extremen Verteilung und Single in Gegnerfarbe sollte Nord bis zur 4er-Stufe mitbieten. Auf dem Weg zu 4♦ kann es nicht schaden, mit 4♣ einen Alternativkontrakt anzubieten, der leicht zu erfüllen ist, während 4♦ fallen, wenn O/W die Oberfarben spielen, um so die Übergänge zur ♣-Farbe des Tisches zu attackieren.

Teiler Süd
Gef. N/S

♠ K 9 8 2
♥ 8 4
♦ K B 4 3
♣ 10 7 4



♠ 10 3
♥ A D 9 7
♦ D 9 8 6 5
♣ K B

♠ A B 7 6
♥ K 5 2
♦ A 10
♣ A 9 5 3

♠ D 5 4
♥ B 10 6 3
♦ 7 2
♣ D 8 6 2

West	Nord	Ost	Süd
			Pass
1♦ ¹	Pass	1♠	Pass
1SA	Pass	3SA	Pass
Pass	Pass		

¹ Sofortauskunft: 3

Ausspiel: ♥8
Score: -430

Hier wird 3SA der Saalkontrakt sein, in dem der Alleinspieler beim Entwickeln der ♦-Farbe zwei Stiche und darüber hinaus zumeist noch einen ♠-Stich abgeben wird. Nur nach ♠2 Ausspiel droht Nord einen zweiten ♠-Stich zu entwickeln, doch West kann die zweite ♠-Runde am Tisch gewinnen, zur ♥D in die Hand kommen und dann klein zur ♦10 spielen, die beste Behandlung dieser Farbe. Nachdem ♦10 hält, folgt der Schnitt zum ♣B, so dass am Ende mit je drei Stichen in den runden und je zwei Stichen in den spitzen Farben auch ein Überstich herauskommt.

Teiler West
Gef. O/W

♠ K 4
♥ K 3
♦ K D B 9 4 2
♣ 8 7 2



♠ A D 7 6 5
♥ B
♦ A 8 7
♣ K B 4 3

♠ 10 9 8 3
♥ D 8 7 5 2
♦ 5
♣ A 9 6

♠ B 2
♥ A 10 9 6 4
♦ 10 6 3
♣ D 10 5

West	Nord	Ost	Süd
1♠	2♦	3♠	Pass
4♣	Pass	Pass	Pass

Ausspiel: ♦K
Score: -650

Mit 3♠ zeigt Ost eine auf 4 Trümpfen und guter Verteilung basierende Hebung, was West für Partie genügt. In 4♣ wird West erst ♠-Schnitt, dann ♣-Schnitt versuchen und so neben ♠K nur einen ♥-Stich verlieren. Es ist aber, vor allem, wenn Ost nur auf 2♠ hebt, denkbar, dass N/S sich in günstiger Gefahrenlage auf ein 5♦-Opfer verständigen, das mit drei kontrierten Fallern nur -500 kostet, da O/W es kaum gelingen wird, neben ♦A und ♠A drei ♣-Stiche UND einen ♥-Schnapper für den 4. Faller zu bekommen. Dazu müsste Ost schon ♠6 oder ♠9 ausspielen.



BRIDGE
Challenger Cup DBV
Siegerliste

- 2015** **Claudia Auer – Martin Auer**
für den Bridgeclub Bridge Treff Wermelskirchen e.V.
- 2014** **Margit Sträter – Frank Dethlefsen**
für den Bridgeclub Erkrath-Hochdahl 69 e.V.
- 2013** **Christian Fröhner – Uwe Siedenburg**
für den Bridgeclub Wiesbaden-Taunusstein
- 2012** **Christian Fröhner – Uwe Siedenburg**
für den Bridgeclub Wiesbaden-Taunusstein
- 2011** **Dr. Bernhard Kopp – Martin Stoszek**
für den Bridgeclub Alert Darmstadt e.V.
- 2010** **Gerhard Beck – Michael Bischoff**
für den Bridgeclub Würzburg
- 2009** **Thomas Schoop – Karl Wartlick**
für den Bridgeclub Böblingen/Sindelfingen



Bequemer shoppen!

<http://www.bridge-verband.de/webshop>

Schön und preiswert obendrein:
Spielkarten, attraktives Info- und Werbematerial, zahlreiche Bücher und vieles mehr ...
Schauen Sie doch einfach in unserem Webshop vorbei.

Bequemer shoppen von zuhause.

♠♥ *Bridgewochen 2016* ♦♣

mit DBV-Übungsleiterin *Angela Vogel* und
Helmut Häusler, 50-facher Deutscher Meister
(Tel.: 0681-817617 helmut.haeusler@web.de)

Bridge-Wochenprogramm:

- Bridge-Unterricht an 5 Vormittagen mit gelegten Spielen
- Zusätzlich Bridge-Aufbaukurs für fortgeschrittene Anfänger
- Täglich Turniere mit CP nach DBV-Richtlinien
- Partnervermittlung für Alleinreisende garantiert

Frühling am Titisee

17. bis 24. April 2016

Maritim TitiseeHotel ****

EZ/DZ/HP: € 779,- pro Person

Information und Anmeldung:

Reisebüro Flugbörse Gießen Ingrid Göbel

Tel.: 0641-31001

Fax: 0641-31004

giessen@flugboerse.de



Bridge & Golf in St. Moritz

24. Juli bis 07. August 2016

(auch eine Woche buchbar)

KULM Hotel ***S**

Preise, Information und Anmeldung:

KULM Hotel, via Veglia, CH-7500 St. Moritz

Tel.: 004181-8368000 Fax: 004181-8368001

reservations@kulm.com www.kulm.com



Silvesterimpressionen in Berlin

27. Dezember 2016 bis 03. Januar 2017

Maritim Hotel Berlin ****

Preise, Information und Anmeldung:

Wiesbadener Bridgeschule Robert Koch

Tel.: 02743-9350475 Fax: 02743-9350476

info@wiesbadener-bridgeschule.de

